

Marseille - cité de la méditerranée

Do 28. - So 31. August 2014



2600 Jahre Geschichte, Nahtstelle zwischen Europa und Afrika - Kulturstadt im Jahr 2013: Marseille ist eine mediterrane Metropole im Umbruch. Rund um den Vieux Port und im Viertel Le Panier entfaltet die Stadt ihren grössten Zauber. Und direkt am Meer entsteht derzeit mit Euroméditerranée ein neues Trendquartier.

Marseille wird in ein neues Licht gerückt und unterzieht sich einem Rundum-Facelifting. Die Grundidee war, junge Talente aus Europa und dem Mittelmeerraum zu fördern und gleichzeitig die grossen Künstler, die sich von dieser Gegend inspirieren liessen wie Van Gogh, Dufy, Picasso, César und Le Corbusier zu honorieren.

Fantastische und einzigartige Bauten und Aussenräume entstehen wie das Museum für Zivilisationen Europas und des Mittelmeers (MuCEM) von Rudy Ricciotti, die Tour CMA CGM von Zaha Hadid, le Boulevard du Littoral von Yves Lion oder das Kulturzentrum Cerem des Mailänder Architekten Stefano Boeri, das einem riesigen 16-Meter Sprungbrett ins Meer gleicht.



Leitung

Anne-Lise Diserens, dipl. Arch.ETH/SIA,
Erwachsenenbildnerin SVEB

Thomas Meyer-Wieser, dipl. Arch.ETH/SIA/
BSA

Kosten

Fr. 1470.— pro Person im Doppelzimmer.
(Aufpreis für Nichtmitglieder: Fr. 50.-)

Inklusive: Zug, (1. Klasse, Basis Halbtaxabo),
Unterkunft in Doppelzimmer (Einzelzimmer,
Aufschlag: Fr. 280.-), Frühstück, Stadtfüh-
rungen, Eintrittsgelder, zwei Abendessen,
Reisedokumentation.

Hotel

Grand Hotel Beauvau, Rue Beauvau 4,
13001 Marseille,
zentral gelegen, am Vieux Port

Anmeldeschluss

16. Mai 2014

Max. 24 Teilnehmende. Berücksichtigung
nach Eingang ihrer schriftlichen Anmeldung.
Ihre Anmeldung wird bestätigt; vor Abreise
erhalten Sie schriftlich weitere Informationen

Anmeldung an

Anne-Lise Diserens, Hohenklingenstr. 8,
8049 Zürich

Tel: 044 341 30 85

E-Mail: a.diserens@swissonline.ch



Hausverein
SCHWEIZ

www.hausverein.ch

Der Hausverein – die echte Alternative für
Hauseigentümer und Hauseigentümerinnen.
Seit 25 Jahren. Fair und umweltbewusst.
Neu-Mitglieder willkommen.

Reiseprogramm

Donnerstag, 28. August

Anreise und erster Überblick

Vormittag: Anreise Zürich HB nach Marseille- Saint-Charles (1. Klasse)

09:00 Zürich HB am Treffpunkt

09:32 Zürich HB ab (ICN 518)

16:18 Marseille-Saint-Charles an

„Une promenade à travers 2'600 ans“ (1. Teil)

Collège Vieux Port, Place de Lenche, Le site des
Docks Romaines. Frankreichs zweitgrösste und
älteste Stadt ist immer noch stark durch ihrer
Vergangenheit geprägt und fördert unablässig die
Relikte von ehemaligen Städten, die im Laufe der
Jahrhunderte hier errichtet wurden. Entdecken Sie
die 2600-jährige Geschichte, den Vieux Port und
die Altstadt Panier.

Abend zur freien Verfügung

Freitag, 29. August

Von „Hausmannisierung“ zur „ville radieuse“

Vormittag: „Une promenade à travers 2'600 ans“ (2. Teil)

Maison Diamantée, L'Hôtel-Dieu, L'Hôtel de Ville,
Rue de la République, La reconstruction d'après-
guerre. Im 17. Jahrhundert wurde Marseille zu
einer wichtigen Handelsmacht. Der Hafen der
Stadt war der grösste in Frankreich und einer
der Grössten in Europa überhaupt. Im Zweiten
Weltkrieg wurde Marseille von deutschen Truppen
besetzt. Der Januar 1943 sollte zu einem raben-
schwarzen Monat in der Stadtgeschichte werden:
Die deutsche Armee evakuierte das komplette
Hafenviertel und sprengte sämtliche Gebäude.

Nachmittag: Besichtigung „Unité d'habitation“ von Le Corbusier

Kurz nach der Befreiung Frankreichs erhielt Le
Corbusier den Auftrag, Sozialwohnungen für Mar-
seille zu entwerfen und daraus Prototypen für den
französischen Massenwohnungsbau zu entwickeln.
Le Corbusier fasste darin seine lebenslange Suche
nach der idealen Gemeinschaft zusammen und
entwickelte »Wohnmaschinen« als autarke Wohn-
einheiten in einem städtebaulichen und gemein-
schaftlichen Konzept.

Gemeinsames Abendessen

Samstag 30. August

Marseille – cité de la méditerranée

Vormittag: „Les „starchitectes“ dessinent Mar- seille“

Euroméditerranée ist eines der grössten Stadtent-
wicklungsprojekte Westeuropas: Eine futuristische

Stadtlandschaft, aus der Wolkenkratzer ragen.
Dazwischen funkeln auf weiten, glatt gepflasterten
Flächen gläserne Würfel wie das neue Museum
der Mittelmeerzivilisation (MuCEN). Das einst
grösste Getreidesilo Frankreichs direkt am Meer
ist zum Kulturzentrum mit Konzertsaal, Café und
Konferenzräumen umgebaut: nackte Betonwände,
moderne minimalistische Einrichtung.

Nachmittag: Marseille, neuvième Arrondisse- ment, das andere Marseille

Mini-Kreuzfahrt durch die Calanques. Eine wilde
Landschaft aus Fels und Meer, nur eine halbe
Stunde vom Zentrum der französischen Hafenstadt
entfernt – das sind die Calanques. Am 18. April
2012 wurden sie zum Parc National des Calanques
erklärt. Warum wird absolut nachvollziehbar,
sobald man die Stadt hinter sich gelassen und
mit der Wanderung zur pointe Cacao und der
Calanque d'en Vau begonnen hat. Eine Wanderung
in den Calanques ist für jeden Landschaftsbegeis-
terten ein absolutes Highlight!

Gemeinsames Abendessen

Sonntag, 31. August

Les grandes projets und Rückreise

Vormittag: Besichtigung MuCEM (T. Reichert, PL Atelier Rudy Ricciotti)

Musée des civilisations d'Europe et de Méditerra-
née. Als wesentlicher Bestandteil der zukünftigen
Cité de la Méditerranée beinhaltet die Anlage von
Rudy Ricciotti einen einzigartigen Ausstellungs-
bereich, ein Auditorium mit 400 Plätzen, einen
Bereich für Zusammenkünfte und Arbeit sowie
Abschnitte für Boutiquen, Cafés und Restaurants.
Das Museum ist den Kulturen Europas und der
mediterranen Welt gewidmet. Ricciotti entschied
sich für ein Volumen, das von einem Netz aus
hoch leistungsfähigem Faserbeton umspannt wird,
welches die Sonne wie eine Blende filtert, den
Eindruck des „Sehens ohne gesehen zu werden“
vermittelt und sowohl das Massive als auch das
Zarte, Zerbrechliche betont.

Nachmittag: Rückreise Marseille-Saint-Charles nach Zürich HB

15:44 Marseille-Saint-Charles ab (TGV 9748)

19:16 Genève an

19:45 Genève ab (ICE 743)

22:31 Zürich HB an

Programmänderungen vorbehalten

Anmeldung, 28.8. – 31.8.2014, Marseille, Hausverein-Reise, www.hausverein.ch

Name, Vorname:

Adresse:

Tel.P: Mobile:..... Geburtsdatum:.....

Email: Beruf:

Doppelzimmer mit: offen mit wem Einzelzimmer

Ich besitze ein GA Ich besitze ein Halbtax-Abo Hausverein-Mitglied

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiere diese: www.atour.ch/media/agb_dm.pdf

Unterschrift: